

# Wer bringt Ihnen auch im Sommer Kunden in den Laden?

## Lesen Sie:

*Fritz Heimann*  
*Buchhandlung*

Fernsprecher Süd 3115

Bankkonto:  
Städtische Sparkasse, Duisburg.

Duisburg, den 22. März 1928.  
Königstraße 41.

He/Je.

Firma

Die literarische Welt  
Verlagsges. m. b. H.

B e r l i n W 35.

Aus meiner buchhändlerischen Praxis heraus kann ich Ihnen mitteilen, dass sich gerade die literarisch interessierten Kreise beim Kauf einer Neuerscheinung oft auf die „Lit. Welt“ berufen. Insbesondere der Abdruck eines Kapitels einer Neuerscheinung regt die Leser zur Nachfrage und zum Kauf an. Ganz besonders konnte ich dies bei „Dreiser, Amerik. Tragödie“ verfolgen. Fast ausnahmslos habe ich alle Explre. dieses Buches auf Grund der Propaganda der „Lit. Welt“ verkauft. Auch die Rezensionen in Ihrem Blatt werden stark beachtet und tragen, soweit sie das Buch gut beurteilen, stark zur Nachfrage bei.

Dass ich selbst die „Lit. Welt“ lese, brauche ich wohl nicht zu betonen. Auf welchem anderen Wege sollte man sich denn heute noch bei der ungeheueren Menge von Neuerscheinungen orientieren? Ich kann Ihnen wohl bestätigen, dass ich durch Ihre Zeitschrift auf manches gute Werk erst aufmerksam gemacht worden bin, das ich sonst nicht beachtet hätte.

Ich fasse meine Meinung dahin zusammen, dass die „Lit. Welt“ sowohl für das bücherliebende Publikum wie für den Buchhändler die beste informatorische Zeitschrift ist.

Hochachtungsvoll

gez. FRITZ HEIMANN

**Wir liefern für die nächsten drei Monate mit 50% Rabatt  
und vollem Remissionsrecht. Nutzen Sie diese Zeit, die  
L. W. auch bei Ihren Kunden einzuführen.**



Die Literarische Welt Verlagsges. m. b. H.  
Berlin W 35  
Potsdamer Str. 123b

793\*